



Hinweise zur Angebotserstellung und Kostenkalkulation

Das Angebot soll alle Leistungen und Komponenten umfassen, welche für die Umsetzung einer betriebsbereiten und funktionstüchtigen Passivhauslüftungsanlage erforderlich sind.

Lieferung und Montage

- Sämtliche Leistungen sind inklusive Lieferung und Montage zu berücksichtigen
- Der Lieferort kann frei gewählt werden, ist allerdings auf dem Angebot zu vermerken
- Zusätzlich werden im Angebot separat Mehrkosten für zusätzliche Aufwendungen in €/h sowie Mehrkosten für eine weitere Anfahrt als Entfernungspauschale in €/100 km ausgewiesen. Diese werden in der Gesamtsumme zunächst nicht berücksichtigt.

Stückliste

Ergänzend zum Angebot ist eine detaillierte Stückliste einzureichen, welche alle Komponenten und Leistungen zur Umsetzung einer funktionstüchtigen Passivhauslüftungsanlage beinhaltet.

Hinweise zu einzelnen Leistungen und Komponenten

Die folgenden Hinweise zu einzelnen Leistungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit – fehlende Leistungen zur Installation und Inbetriebnahme einer funktionstüchtigen Passivhauslüftungsanlage sind mit dem entsprechend erforderlichen Aufwand ebenfalls zu berücksichtigen.

Leistung	Hinweise
Lüftungsgerät	Angabe der genauen Bezeichnung und Gerätevariante ist erforderlich Lieferung und Montage sind im Angebot zu berücksichtigen. Zusätzlich ist der Einzelpreis des Geräts auszuweisen. Für den Betrieb des Geräts als Passivhauslüftungsanlage



	erforderliche Zusatzkomponenten sind ebenfalls im Angebot zu benennen und in der Angebotssumme zu Berücksichtigen.
Einhausung des Lüftungsgeräts	Sofern aus optischen oder schalltechnischen Gründen erforderlich ist eine Verkleidung/ Einhausung inklusive Montage zu berücksichtigen
Kondensatablauf	Eine Lösung für den Kondensatablauf, sofern erforderlich, inklusive Anschluss ist zu berücksichtigen
Außenwand-durchbrüche	Kernbohrung bzw. Durchbrucharbeiten inklusive Luftdichter Anschluss an die Gebäudehülle sind zu berücksichtigen
Außenluft- und Fortluftkanäle (sofern erforderlich)	Inklusive Montage und Verkleidung (sofern nicht geeignet für Sichtmontage) Dampfdiffusionsdichte Wärmedämmung der Außenluft- und Fortluftkanäle innerhalb der thermischen Gebäudehülle sind zu berücksichtigen
Kanalnetz Zuluft und Abluft inklusive aller für den späteren Betrieb erforderlicher Komponenten	Inklusive Montage, erforderlicher Kernbohrungen und Verkleidung (sofern nicht geeignet für Sichtmontage) Wärmedämmung eventuell außerhalb der thermischen Gebäudehülle verlaufende Zuluft und Abluftkanäle sind zu berücksichtigen
Frostschutz	Eine geeignete Frostschutzstrategie ohne Unterbrechungsschaltung des Zuluftventilators ist zu Berücksichtigen
Schallschutz	Erforderliche Maßnahmen inklusive Montage zur Erzielung eines Schalldruckpegels von 25 dB(A) in Wohnräumen sowie 30 dB(A) in Funktionsräumen sind zu berücksichtigen. inklusive Montage. Darüber hinaus ist durch geeignete Maßnahmen der Übertragung von Telefoneschall zwischen den Räumen vorzubeugen.
Überströmung	Eventuell erforderliche Überströmelemente inklusive Montage oder Kompensationsmaßnahmen (z.B. Kürzen des Türblatts) sind zu berücksichtigen. Sofern die Leistung durch eine Fremdfirma erbracht wird, sollte für das Kürzen des Türblatts eine Pauschale von 15 €/Tür angesetzt werden.
Einregulierung	Einregulierung der Lüftungsanlage inklusive Abgleich der Ventilatoren sofern erforderlich
Wartung	Im Angebot ist ein Wartungszyklus für das erste Betriebsjahr zu berücksichtigen:

	<p>In den Wartungskosten zu berücksichtigen sind: Filterwechsel, Sichtprüfung Gerät und Auslasselemente, Funktionstest Gerät, Überprüfung/ Reinigung Kondensatablauf.</p> <p>Sofern die Wartungsarbeiten durch eine Fremdfirma erfolgt, ist ein entsprechendes Angebot zu berücksichtigen. Bei stark abweichenden Kosten behält sich das PHI vor einen Pauschalwert zu berücksichtigen.</p> <p>Die Kosten für die Ersatzfilter sind separat auszuweisen.</p>
--	--



Co-funded by the Intelligent Energy Europe
Programme of the European Union

Die alleinige Verantwortung für den Inhalt dieser Publikation liegt bei den AutorInnen. Sie gibt nicht unbedingt die Meinung der Europäischen Union wieder. Weder die EASME noch die Europäische Kommission übernehmen Verantwortung für jegliche Verwendung der darin enthaltenen Informationen.

